Zeitschrift: Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift

Herausgeber: Pestalozzigesellschaft Zürich

**Band:** 23 (1919-1920)

**Heft:** 11

Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 18.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch







Wunderbar in Aroma und Farbe, Magen, Herz, Nieren, Uerven zuträglich ist Pfarrer Künzle's Feigenkassee. Unr echt im verschlossenen Paket mit Unterschrift.





Tuchfabrik Sennwald liefert direkt an Private gediegene Herrenund Damenstoffe, Strumpfwollen und alten Wollsachen. Muster franko.

Aebi & Zinsli in Sennwald (Kt. St. Gallen).

# Muster neuester Modenstoffe

in Wolle, Baumwolle und Seide senden auf Wunsch umgehend in größter Auswahl

Spoerri-Détail A.-G. Zürich.



# Sie ruhen wohl

wenn Sie den Tag mit einem guten Werk abgeschlossen. In den Losen zugunsten des

## Naturheilvereins Zürich

können Sie helfen, ein gutes Werk zu fördern.

Im Kaufe ganzer Serien liegt der Vorteil. Solch gute Chancen sind noch von keiner Lotterie geboten worden.

### Haupttreffer Fr. 50,000.

Weitere Treffer Fr. 20,000, 10,000, 5,000 etc. Total 138,780 Treffer im Totalbetrage von Fr. 500,000.

Preis des Loses Fr. 1.—. Verkauf in Couverts à 2 Stück und in Serien à 10 Stück. Gewinne in bar. Amtliche Ziehung.

Verlangen Sie Lose und Prospekte durch:



# Peyer & Bachmann Los- u. Prämien-Obligationen-Bank Zürich

Zähringerstraße 55, beim Leonhardsplatz

Luzern
Pilatusstraße 7

Ver "Kentaur" ißt der bleibt gesund, die Muskeln werden stark und rund, des "Kentaurs" Mark, Ge-

halt und Kraft im Körper wahre Wunder schafft.

wird aus Das Leben läst'gem Müssen

ein kraftvoll fröhliches Genießen. Darum ihr lieben Eidge-

nossen est Hafer wieder, wie

er heut als "Kentaurmarke" euch

sich beut.



Haferflocken — Hafermehl, weiße Hafergrütze.

### Beste Kindernahrung

Überall erhältlich nur in Paketen.

Hafermühle Lützelflüh A.-G.



SCHUHE FÜR DIE GANZE FAMILIE FUR JEDEN ZWECK FÜR JEDEN BERUF KAUFEN SIE ZU DEN VORTEILHAFTESTEN PREISEN IN NUR BESTEN QUALITATEN IM SCHUHHAUS

### Goetz-Jequier A. G.

STREHIGASSE 6 \* ZURICH \* SCHIPFE 7

# Wildegger Jodwasser.

Natürliches Mineralwasser aus den Effinger Schichten der Juraformation. Hervorragende Erfolge bei: Arterienverkalkung, weichem Kropf, Lymphdrusenanschwellungen, Bronchialkatarrh, Emphysem u. Asthma, Frauenleiden (Wallungen). Morgens nüchtern und abends vor dem Schlafengehen je 100-200 g während 4-5 Wochen zu trinken, leicht verdaulich.

In allen Apotheken und Mineralwasserhandlungen und bei der Verwaltung der Brunnenschrift gratis. Jodquelle Wildegg.

### 

## **Dringende** Bitte

## an unsere verehrlichen Abonnenten.

Um unser Unternehmen, das seit zwei Jahren mit beträchtlichen Rückschlägen arbeitet, zu sichern, sehen wir uns genötigt, Sie um Ihre rege Unsterstützung zu bitten. Zunächst in dem Sinne, daß Sie uns ihre Treue beswahren, obschon wir den Preis unserer am 1. Oktober ihren 24. Jahrgang antretenden Monatsschrift auf 6 Franken erhöhen müssen, da die Kosten für Papier und Druck seit Kriegsausbruch um 400 %, gestiegen sind und einstweilen keine Verbilligung vorauszusehen ist. Sodann in dem Sinne, daß Sie unsern Abonnentenkreis gütig erweitern helsen, indem jeder uns mindestens einen neuen Abonnenten zusührt, was wir Ihnen um so eher zumuten dürsen, als unsere Monatsschrift trotz der Preiserhöhung auch weiterhin nur halb so teuer wie andere von ähnlicher Beschäffenheit bleibt. Die Auslagen für die Pflege des Geistes- und Seelenlebens tragen reichere Frückte als diesenigen für die Befriedigung körperlicher Bedürfnisse.

Genötigt, die Kosten für die Abonnenten = Werbung auf das geringste Maß einzuschränken, ersuchen wir Sie inständig, das beiliegende Postcheck-Formular durch Interessenten ausfüllen und dem Bureau der Pestalozzigesellschaft, Rüdenplatz 1, Zürich 1, einsenden zu lassen.

Wir hoffen Ihnen das Ergebnis einer solchen Werbung in der Weise lohnen zu können, daß wir allmählich wieder zu den beliebten Kunst beis lagen zurückkehren und den Inhalt der Schrift nach Möglichkeit mannigfaltiger gestalten.

Indem wir Ihnen für Ihre freundlichen Bemühungen zum voraus unsern herzlichen Dank aussprechen, begrüßen wir Sie hochachtungsvoll

Zürich, im August 1920.

Prof. Dr. W. Klinke, Präsident der Schriftenk. der Pestalozziges. Dr. Abolf Vögtlin, Redaktor.

> Namens des Vorstandes der Pestalozzigesellschaft: Dr. F. Zollinger, Präsident der Pestalozzigesellschaft; Dr. A. Mantel, Aktuar der Pestalozzi-Gesellschaft;

###